

Grusswort des Schaffhauser Erziehungsdirektors zum Kursprogramm swch.ch 2012

Liebe Lehrerinnen und Lehrer

Im Sommer 2012 treffen sich die Schweizer Pädagoginnen und Pädagogen in der Munotstadt Schaffhausen. Herzlich willkommen! Schaffhausen bietet Lebensqualität pur mit einer wunderbaren Altstadt, mit Rhein, Rheinfluss, den Hügelzügen Randen und Reiat und der bekannten Heimat des Schaffhauser Blauburgunders, der Weinbauregion Klettgau. Die Schaffhauser Altstadt verzaubert mit Charme und «savoir vivre». Was Insider schon lange wissen, wird rasch auch dem breiten Publikum bewusst. Schaffhausen bietet Lifestyle, verfügt über hohe Lebensqualität und hat in Sachen Gastronomie, Nachtleben, Kultur, Mode, Architektur und Design einiges zu bieten. Nichts lieben die Schaffhauser mehr, als im Sommer den Rhein zu geniessen. Hier treffen Freizeit-Kapitäne auf Taucher, Kanufahrer und Ruderer auf Schwimmer, Familien auf verliebte Pärchen und Biker erkunden die tollen Mountainbike-Trails. Es ist der ideale Rahmen für die Sommerkurse des swch.ch! Wir werden Ihnen mit einem vielfältigen Rahmenprogramm die Kurse noch erlebnisreicher gestalten.

Als langjähriger Präsident der Kurskommission und Mitglied des Zentralvorstandes swch.ch kenne ich den tollen „Wanderzirkus“ der Schweizerischen Lehrerweiterbildungskurse natürlich bestens. Selber durfte ich auch bei den letzten Kursen 1998 in der Munotstadt im Kern OK mitwirken. Es war für uns alle ein nachhaltiges Erlebnis, und umso grösser ist die Freude, bereits nach 14 Jahren die Kurse wieder am Rhein haben zu dürfen. Wir werden mit unserem Team alles daran setzen, Ihnen unvergessliche Sommerkurse zu organisieren.

Vor allem danke ich aber Ihnen allen ganz herzlich, dass Sie sich in den Sommerferien zusammen mit Kolleginnen und Kollegen weiterbilden, auftanken, sich in ein Thema vertiefen, um gestärkt nach den Sommerferien wieder vor Ihre Klasse zu treten. Sie schaffen damit eine Grundlage für jene magischen Glücksmomente im Klassenzimmer, jene Sekunden der zauberhaften Verbindung zwischen dem Lehrenden und den Lernenden: den Wind kindlicher Neugierde und die Möglichkeit, ihm ein Fenster zu öffnen hinaus in die Welt. Darum geht es in der Schule!

Ganz herzlich willkommen im kleinen Paradies Schaffhausen! Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen.

Regierungsrat Christian Amsler, Vorsteher Erziehungsdepartement Kanton Schaffhausen
und zuständig für die Bereiche Bildung, Sport und Kultur